

KOENIG & BAUER

Presseinformation / Press Release

Autor / Author:	Dr. Bernd Heusinger	Nr. / No.:	18-004-W
Rückfragen / Enquiries:	Dr. Bernd Heusinger	Datum / Date:	24.01.2018
Telefon / Phone:	+49 (0) 931 909-4835	E-Mail:	bernd.heusinger@koenig-bauer.com
Sperrvermerk / Release:		Zeichen / Ref.:	ZFI
Bilder / Photographs:	1	Seiten / Pages:	2

Syndizierte Kreditlinie stärkt Stabilität und Finanzkraft

Koenig & Bauer erweitert finanziellen Spielraum für profitables Wachstum

- **Starkes Debut am syndizierten Kreditmarkt**
- **Konsortialkreditlinien über 350 Mio. € vereinbart**
- **Langfristige Laufzeit mit Optionen bis zum Dezember 2024**
- **Konsortium aus ausgezeichneten Banken-Adressen**

Mit dem Abschluss einer syndizierten Kreditlinie hat Koenig & Bauer einen weiteren Schritt bei seinen Zielen zur Stärkung der Stabilität des Konzerns und der Finanzkraft gemacht. Gleichzeitig erweitert der Druckmaschinenhersteller den finanziellen Spielraum zur Forcierung des profitablen Wachstumskurses und für strategische Optionen. Neben einer Avalkreditlinie von 200 Mio. € umfasst die Konsortialfinanzierung eine revolvingende Kreditlinie in Höhe von 150 Mio. €, die optional um 50 Mio. € erhöht werden kann. Die Kreditlinien haben eine Laufzeit von fünf Jahren mit zwei Verlängerungsoptionen um jeweils ein Jahr bis zum Dezember 2024. Der konzernweite Finanzierungsrahmen umfasst zudem lokale operative Kreditlinien bei verschiedenen Tochtergesellschaften.

CFO Dr. Mathias Dähn zu den Hintergründen und Zielen der neuen Konsortialfinanzierung: „Koenig & Bauer verfügt über eine starke Eigenliquidität aus dem operativen Geschäft, die wir sukzessive mit einer guten Cashflow-Entwicklung ausbauen wollen. Jetzt haben wir das aktuell positive Marktfenster zur Optimierung und langfristigen Neuausrichtung unserer Kreditlinien genutzt. Mit guten Bonitätswerten durch eine starke Bilanz und die schon erzielten

Fortschritte bei Umsatz und Ertrag konnten wir günstige Konditionen und gute Rahmenbedingungen erreichen. Die eigenen liquiden Mittel ermöglichen zusammen mit den flexibel nutzbaren Kreditlinien die Finanzierung des geplanten organischen Wachstums im Verpackungs-, Digital- und Industriedruck und schaffen finanzielle Spielräume für strategische Investitionen und Akquisitionen.“

Das finanzierende Bankenconsortium wurde geführt und arrangiert von der UniCredit Bank AG und Commerzbank Aktiengesellschaft. Zum Bankenkreis gehören darüber hinaus die Bayerische Landesbank, Deutsche Bank AG, HSBC Trinkaus & Burkhardt AG, LBBW, BNP Paribas und DZ Bank. CFO Dr. Mathias Dähn ergänzt: „Mit dem renommierten Konsortialbankenkreis haben wir den Mix aus internationalen und nationalen Bankpartnern für unser zukünftiges Wachstum optimieren können.“

Beim Debut am syndizierten Kreditmarkt wurde Koenig & Bauer vom Frankfurter Team von Allen & Overy LLP beraten, die Banken vom Münchner Team von Ashurst LLP.

Foto:

Die starke Finanzkraft ermöglicht Koenig & Bauer die Investitionen in neue Produkte für den 2-teiligen Dosen- und Wellpappendruck zur Forcierung des profitablen Wachstums im prosperierenden Verpackungsdruck